

30 Jahre LEADER sind „gelebtes Europa vor Ort“ für und mit den Bürgerinnen und Bürgern

LEADER steht für „*Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale*“ (Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft). Dabei handelt es sich um einen von der **Europäischen Kommission** entworfenen Regionalentwicklungsansatz, der **seit 30 Jahren** in ganz Europa erfolgreich umgesetzt wird. Er ermöglicht ortsansässigen Akteuren die Teilhabe an der Planung und Ausführung von Strategien, an der Herbeiführung von Entscheidungen und an der Verteilung von Mitteln zur Entwicklung des ländlichen Raums in ihrer Region.

Heute ist der größte Teil der ländlichen Räume in der **EU** durch LEADER abgedeckt. Fast **4.000 LEADER-Aktionsgruppen** setzen mit motivierten Akteuren und durch die Unterstützung verantwortungsvoller Politiker **Bottom-up-Strategien** in ihren Regionen um. Kaum etwas charakterisiert LEADER wohl besser als das Zitat von Friedrich Wilhelm Raiffeisen: „*Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das schaffen viele.*“

Die **LEADER-Aktionsgruppe Württembergisches Allgäu** ist seit 2015 eine LEADER-Region. Seither konnten viele tolle Projekte für die Region entwickelt und umgesetzt werden. An ausgesuchten **Projektbeispielen** wollen wir einen kleinen Einblick darüber verschaffen, in welchen Bereichen LEADER bereits in Ihrer Region aktiv geworden ist:



Der Unverpacktladen „Tante Lose“ in Wangen wurde durch einen LEADER-Zuschuss bei der Anschaffung der Geschäftsausstattung und der Einrichtung einer Café-Ecke unterstützt. So konnten nicht nur Arbeitsplätze geschaffen werden, sondern es kann ohne Verpackungsmüll und ganz nach individuellem Bedarf seit Frühjahr 2019 in Wangens Innenstadt eingekauft werden. Die Betreiber legen beim Warensortiment Wert auf regionale, nachhaltige und biologische Produkte. Deshalb leistet dieses Projekt nicht nur einen Beitrag zum ökologischen Handeln und zur Sensibilisierung der Bevölkerung für Nachhaltigkeit und Müllvermeidung, sondern es ist ein echter Trend, der eine durchweg positive Bilanz seit der Eröffnung ziehen kann.





Eine bürgerinitiierte Genossenschaft hat mit Hilfe der LEADER-Förderung nach erfolgreichen Umbaumaßnahmen in dem ehemaligen Brauereigebäude am Standort Leutkirch-Urlau die **„Allgäuer Genussmanufaktur“** errichtet. Neben einem Dorf- und Genossenschaftsladen mit regionalen Produkten haben sich inzwischen zahlreiche Handwerker verschiedenster Richtungen angesiedelt, die mit einer Bierbrauerei, über Schnapsbrennerei, Käselagerung, Kunsthandwerk, Kaffeerösterei, Goldschmiede, Töpferei bis hin zur Ofenmanufaktur verschiedenste Bereiche des

Lebens abdecken. Hier kann den Handwerkern über die Schulter geschaut werden, was ein spannendes Einkaufs-Erlebnis garantiert. Neben dem innovativen Ansatz konnten Arbeitsplätze geschaffen sowie die Regionalität vor Ort gestärkt und ausgebaut werden. Ein echter Zugewinn für unsere Allgäuer Region. Ebenfalls in den Genuss einer Förderung durch das neue Förderprogramm Regionalbudget für Kleinprojekte kamen auch im Jahr 2020 das dort angesiedelte Dorfcafé Urlau (Möbel-Ausstattung u. Boden), sowie die Urlauer Genussbrauerei GmbH / Co.KG (Flaschenabfüllmaschine, Hubameise und Flaschenzug).



Wozu Ehrenamt fähig ist, veranschaulicht der Verein **„Füreinander-Miteinander in Amtzell e.V.“**. Im alten Bürgermeisterhaus der Gemeinde Amtzell konnte unter anderem mit der LEADER-Förderung ein barrierefreier Raum geschaffen werden, der nicht nur im „Café Herzraum“ zum Verweilen und zum „a Schwätzle halten“ einlädt. Hier finden neben der Möglichkeit für einen barrierefreien Treffpunkt für Jung und Alt, einer Hilfebörse, einer Vermittlungsstelle, einer Servicestelle für Betreuung von Kindern und Senioren auch Musizieren und Singen, Flüchtlingshilfe und Workshops für Jung und Alt und vieles mehr statt - sobald Corona dies wieder zulässt. Somit also ein idealer Treffpunkt für Jung und Alt in unserer ländlichen Region, getragen von ehrenamtlichem Engagement – und ein echter Zugewinn für die Gemeinde Amtzell.



Kontaktdaten:
Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V.
Schloßstr. 5
88353 Kißlegg

Ansprechpartner: Daniela Winter
Email: Daniela.Winter@re-wa.eu
Tel. 07563-936-701

Weitere Projekte & Informationen erhalten Sie auf unserer Website www.wuerttembergisches-allgaeu.eu.

Vor dem Hintergrund der im Jahr 2023 beginnenden **neuen Förderperiode** startete bereits im Herbst 2020 das Interessenbekundungsverfahren zur Auswahl der neuen LEADER-Aktionsgruppen, dem sich nunmehr das eigentliche Auswahlverfahren anschließt. Auch die LEADER-Aktionsgruppen **Mittleres Oberschwaben, Württembergisches Allgäu, Mittlere Alb und Oberschwaben** möchten wieder als LEADER-Regionen ausgewählt werden und befinden sich demnach gerade im Neubewerbungsprozess. Hier dürfte es spannend werden, wie sich die LEADER-Aktionsgebiete in Zukunft aufstellen.

Fotos: ReWA e.V.



Logo: Europäische Kommission

Zu Ihrer Information:

LEADER (Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale) ist ein Förderprogramm der Europäischen Union zur Stärkung und Entwicklung ländlicher Räume. Seit 2015 ist das Württembergische Allgäu LEADER-Region. Diese besteht aus den Gemeinden: Aichstetten, Aitrach, Argenbühl, Amtzell, Bodnegg, Kißlegg, Vogt, Waldburg und Wolfegg sowie aus den Städten Bad Wurzach, Isny, Leutkirch und Wangen.